

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 36 (1949)
Rubrik: Technische Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt	Teilnehmer	Termin	Siehe Werk Nr.
Schulrat Ennenda	Turnhalle in Ennenda	Die im Kanton Glarus heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1949 ansässigen Architekten	31. Okt. 1949	Juli 1949
Generaldirektion SBB, Generaldirektion PTT, Regierungsrat des Kantons Bern, Gemeinderat der Stadt Bern	Verkehrsgestaltung in der innern Stadt in Verbindung mit der generellen Projektierung neuer Bahn- und Postdienstgebäude in Bern	Die schweizerischen, sowie die seit mindestens 1. Januar 1945 in der Schweiz niedergelassenen ausländischen Fachleute	31. März 1950	August 1949
Polizeidepartement des Kantons St. Gallen	Anstaltsneubauten im Saxerriet (Salez)	Die im Kanton St. Gallen heimatberechtigten oder seit mindestens einem Jahr niedergelassenen Fachleute schweizerischer Nationalität	31. Januar 1950	September 1949

5. Preis (Fr. 800): Hermann Giraudi, Architekt. Außerdem erhält jeder Teilnehmer eine feste Entschädigung von Fr. 600. Das Preisgericht empfiehlt, den Verfasser des erstprämiierten Projektes mit der Weiterbearbeitung der Bauaufgabe zu betrauen. Preisgericht: Stadtpräsident Fr. Patzen; Baukommissionspräsident Haller; E. Indermühle, Arch. BSA, Bern; H. Reinhard, Arch. BSA, Bern; H. Rüfenacht, Arch. BSA, Bern.

Turnhalle mit Spielwiese zum Notkerschulhaus Goßau (St. Gallen)

In diesem beschränkten Wettbewerb unter fünf eingeladenen Architekten traf das Preisgericht folgenden Entscheidung: 1. Preis (Fr. 800): Karl Zöllig, Architekt, Flawil; 2. Preis (Fr. 700): Albert Bayer, Architekt, St. Gallen; 3. Preis (Fr. 500): Hans Burkard, Architekt, St. Gallen. Außerdem erhält jeder Projektverfasser eine Grundentschädigung von Fr. 500. Das Preisgericht empfiehlt, den Verfasser des erstprämiierten Projektes mit der Weiterbearbeitung und späteren Ausführung zu betrauen. Preisgericht: Schulratspräsident Pfarrer August Wagner; Schulrat Dr. med. Josef Ammann; Paul Truniger, Architekt, Vorsteher des Kantonalen Amtes für Turnen, Sport und Vorunterricht, Sankt Gallen; Stadtrat Heinrich Oeschger, Arch. BSA, Zürich; Adolf Kellermüller, Arch. BSA, Winterthur.

Schulhaus mit Turnhalle in Suhr

Das Preisgericht traf folgenden Entscheidung: 1. Preis (Fr. 3500): K. Kaufmann und F. Weiß, Architekten, Aarau; 2. Preis (Fr. 3000): Richard Hächler, Arch. BSA, Aarau, Mitarbeiter: Ernst Pfeiffer, Suhr; 3. Preis (Fr. 2000): Richner & Anliker, Archi-

tekte, Aarau; 4. Preis (Fr. 1800): Carl Froelich, Architekt, Mitarbeiter: Otto Obrist, Brugg; ferner 3 Ankäufe, zu Fr. 700: Hans Brüderlin, Architekt, Aarau; zu Fr. 600: E. Zietzschmann, Architekt, Zürich, und zu Fr. 400: Hans Hauri, Architekt, Reinach. Das Preisgericht empfiehlt, den Verfasser des erstprämiierten Projektes mit der weiteren Bearbeitung der Pläne zu betrauen. Preisgericht: F. Schmid, Gemeindeammann; H. Däster, Präsident der Schulpflege; H. Frey, Architekt, Olten; G. Leuenberger, Arch. BSA, Zürich; H. Liebetrau, Architekt, Rheinfelden; Ersatzmänner: M. Jeltsch, Kantonsbaumeister, Solothurn; G. Schneider, Vizeammann.

Neu

Verkehrsgestaltung in der Innern Stadt, in Verbindung mit der generellen Projektierung neuer Bahn- und Postdienstgebäude in Bern

Eröffnet von der Generaldirektion SBB, der Generaldirektion PTT, dem Regierungsrat des Kantons Bern und dem Gemeinderat der Stadt Bern unter den schweizerischen sowie den seit mindestens 1. Januar 1945 in der Schweiz niedergelassenen ausländischen Fachleuten. Dem Preisgericht stehen zur Prämierung von höchstens 6 Entwürfen ein Betrag von Fr. 40 000 und zum Ankauf weiterer Projekte eine Summe von Fr. 20 000 zur Verfügung. Die Unterlagen können gegen eine Hinterlage von Fr. 100 bei der Bauabteilung der Generaldirektion SBB, Mittelstraße 43, Bern, bezogen werden. Preisgericht: Regierungsrat S. Brawand, kant. Bau- und Eisenbahndirektor (Präsident); O. Wichser, Obergeringenieur SBB (Vizepräsident); H. Hubacher, Gemeinderat, städtischer Baudirektor I; Dr. A. von Salis,

Generalsekretär PTT; A. Bodmer, Ing., Chef des Regionalplanungsbüros; H. Daxelhofer, Arch. BSA; A. Hoechel, Arch. BSA, Genf; Dr. Ing. C. Pirath, Professor an der Techn. Hochschule Stuttgart; R. Steiger, Arch. BSA, Zürich; H. Steiner, Stadtgenieur, Zürich; Dr. M. Stettler, Architekt, Direktor des Historischen Museums. Als ständige Experten und Ersatzpreisrichter: A. Aegerter, Ing., Basel; A. Brenni, Arch. BSA, Chef der Hochbauabteilung PTT; M. Egger, Kantonsbaumeister; E. Kaech, Ing., Sektionschef SBB; E. Straßer, Architekt, Chef des Stadtplanungsamtes. Ferner als ständige Experten: Dr. Bandi, Direktor der städtischen Verkehrsbetriebe; W. Müller, Chef der städtischen Sicherheits- und Kriminalpolizei; M. von Tobel, Architekt, Sektionschef SBB. Einlieferungstermin: 31. März 1950.

Technische Mitteilungen

Heizungstechnik

Unter dem Namen PROCAL ist vom Kohlenimporteur-Verband und vom Kohlenhändler-Verband als paritätische Mitglieder ein Verein gegründet worden, welchem die Aufgabe gestellt ist, für sämtliche Verbraucher von Brennstoffen, beziehungsweise für sämtliche Wärmebezügler beratend beizustehen. Die PROCAL ist in der Lage, für sämtliche Brennstoffe sowie über die neuesten Errungenschaften der Technik auf dem Feuerungsbau, und zwar Industriefeuerungs-Anlagen als auch Hausbrandfeuerungen, jederzeit Auskunft zu geben und jede gewünschte technische Beratung zu gewähren. Adresse: PROCAL, Basel, Schwarzwaldallee 31.